

Hannover, 23. Januar 1994

Herrn Gerhard Strauch
Schützenhofstr. 3
65183 Wiesbaden

Telefax: 0611 - 39858

Telefon: 0611 - 39855

Betr.: DB-Strecke Hannover - Berlin

Sehr geehrter Herr Strauch!

Freundlicherweise hatten Sie mir die
Gutachterliche Stellungnahme von Ulrich Möhler
zu meiner Veröffentlichungen "Typische Frequenzverteilung" und
"Lästigkeit und Schienenbonus" zugeschickt.

Beide Veröffentlichungen beschäftigen sich mit dem Schienenbonus;
die zweite zeigt insbesondere, daß die in der "IF-Studie" getroffenen
Aussagen nicht richtig sind.

Mit Erstaunen las ich daher in dem Band I der IF-Studie, daß in dem
Planungsbüro Obermeyer, München, das die Bereiche Projektleitung,
Akustik und Verkehrswesen leitete,
Herr **Dipl.-Ing. U. Möhler** mit der Bearbeitung der Themen

- "7.2 Grundlagen der Auswertung
 - 7.3 Zusammenhang zwischen Geräuschbelastung und Reaktionen
auf Verkehrsgeräusche
 - 7.4 Zusammenfassung der interdisziplinären Auswertung
und Ergebnisse
 - 8.1 Spezifische Auswertung und Ergebnisse aus akustischer Sicht"
- beauftragt war. Zusätzlich hat er u.a. die redaktionelle Bearbeitung
übernommen. Er ist in der IF-Studie namentlich aufgeführt.

Damit hat er selbst im Jahre 1983 maßgeblich die Berechnungen
durchgeführt, die ich in meinen Veröffentlichungen kritisiere.

Vielleicht ist dies ein Grund der Befangenheit?

Mit freundlichen Grüßen

D. Lindelberg